

Sonder- und Gemeinschaftseigentum rechtssicher abgrenzen

Produktnummer

2026-60197F

Termin

08.06.2026

10:00–12:00 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

140,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Fenster, Balkone, Terrassen oder Gartenflächen: Die Frage, ob es sich um Sonder- oder Gemeinschaftseigentum handelt, gehört zu den häufigsten Konfliktpunkten in der WEG-Verwaltung. Fehler bei der Zuordnung führen schnell zu falschen Kostenverteilungen, unwirksamen Beschlüssen und im schlimmsten Fall zu Haftungsrisiken.

In diesem Seminar lernen Sie, gesetzliche und sachenrechtliche Grundlagen sicher anzuwenden und typische Abgrenzungsfehler zu vermeiden. Sie erfahren, wie Teilungserklärungen und Aufteilungspläne korrekt zu interpretieren sind, welche Bauteile regelmäßig zu Missverständnissen führen und wie Sie Ihre Verwaltung rechtssicher aufstellen.

Ein besonderer Fokus liegt auf Zweifelsfällen, der Einordnung baulicher Maßnahmen und den Möglichkeiten der Gemeinschaft, von bisherigen Regelungen abzuweichen.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen: Teilungserklärung, Teilungsvertrag, Aufteilungsplan
- Systematik der Zuordnung: Was gehört zum Sonder-, was zum Gemeinschaftseigentum?
- Typische Zuordnungsfragen aus der Praxis: Balkone, Fenster, Rollläden, Gartenanteile, Terrassen, Dachflächen, Stellplätze, Carports
- Bauliche Veränderungen und deren Auswirkungen auf die Eigentumsstruktur
- Möglichkeiten der Eigentümergemeinschaft, Eigentumszuordnungen zu ändern
- Rolle und Verantwortung der Verwaltung bei Zuordnungsfragen
- Kommunikation mit Eigentümern und dem Grundbuchamt
- Überblick über aktuelle Rechtsprechung und praktische Fallbeispiele

Dozierende

Laura Eckert-Rinallo**Ort**

Online

Kontakt**Information**

Nilgün Bortoli
bortoli@vwa-freiburg.de

Konzeption und Beratung

Christian Heinrich
heinrich@vwa-freiburg.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Veranstalter

VWA Freiburg